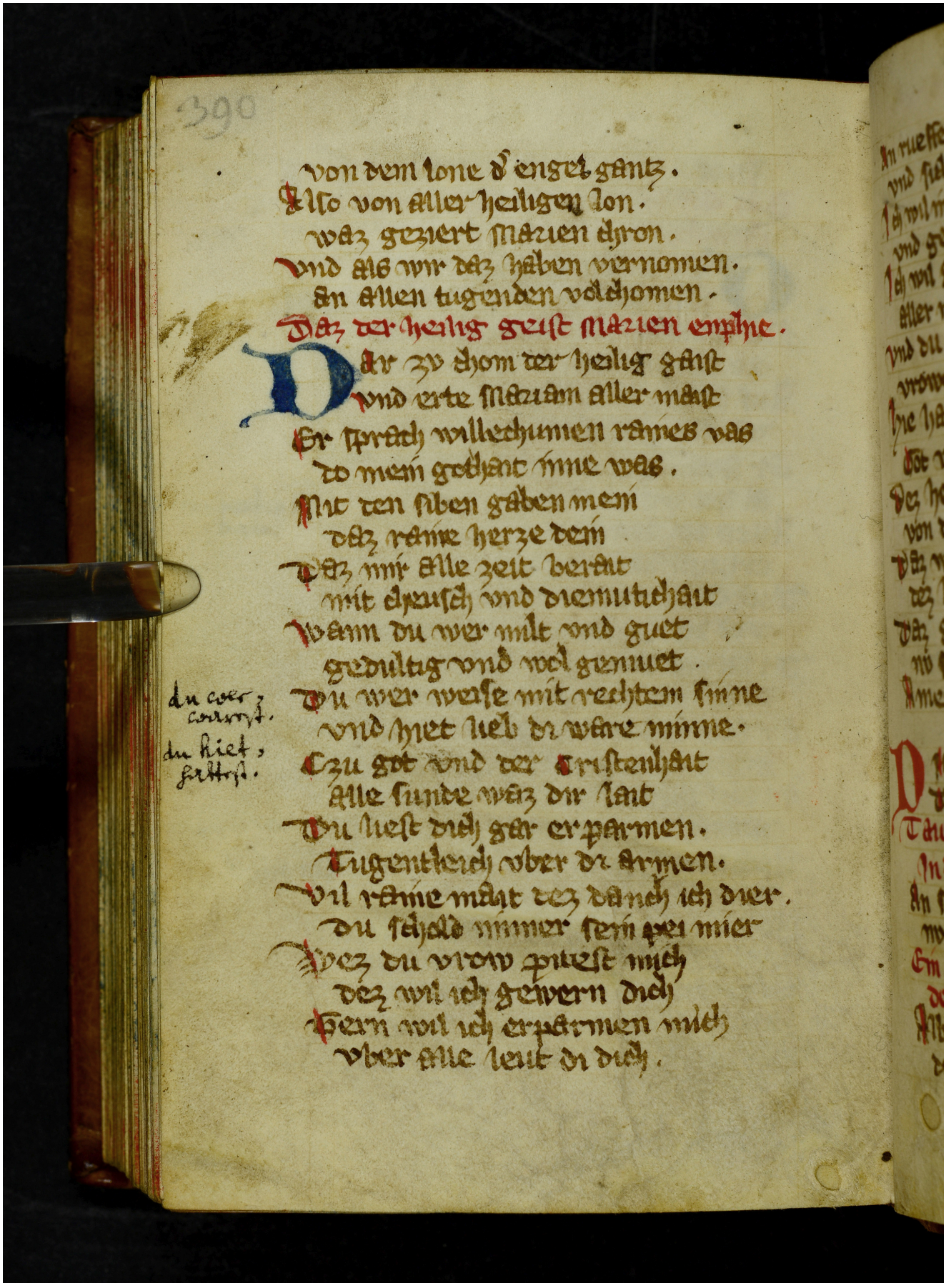
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



390

von dem lone d' engel gantz.
Also von aller heiligen lon.
waz geziert Marien chron.
Vnd als wir daz haben vernomen.
an allen tugenden volchomen.
Daz der heilig geist Marien enphie.
Dar zv chom der heilig gaist
vnd erte Mariam aller maist
Er sprach willechumen raines vas
do mein gothait inne was.
Mit den siben gaben mein
daz raine herze dein
Daz mir alle zeit berait
mit cheusch vnd diemutichait
Wann du wer milt vnd guet
gedultig vnd wol gemuet.
Du wer weise mit rechtem sinne
vnd hiet lieb di ware minne.
Czu got vnd der Cristenhait
alle sunde waz dir lait
Du liest dich gar erparmen.
Tugentleich vber di armen.
Vil raine maiit dez danch ich dier.
du schold nimmer sein pei mier
Wez du vrow pitest mich
dez wil ich gewern dich
Gern wil ich erparmen mich
vber alle leut di dich.

du coer, coarrst.
du hiet, hattest.